

UNIVERSITY OF CAMBRIDGE INTERNATIONAL EXAMINATIONS
General Certificate of Education Ordinary Level

GERMAN

3025/03

Reading Passage A

October/November 2004

No Additional Materials are required.

This document consists of 2 printed pages.



Passage A

Draußen war ein grauer kalter Novembermorgen, und es regnete in Strömen. Plötzlich wurde die Tür des Ladens heftig aufgerissen. Ein kleiner, dicker Junge von vielleicht zehn oder elf Jahren stand in der Tür. Das dunkelbraune Haar hing ihm nass ins Gesicht und sein Mantel war vom Regen durchweicht. Über der Schulter trug er eine Schulmappe. Er war ein wenig blass und außer Atem. Vor ihm lag ein langer, schmaler Raum. An den Wänden standen Regale, die bis unter die Decke reichten und mit Büchern aller Formen und Größen vollgestopft waren. Auf einigen Tischen häuften sich Berge kleinerer Bücher, die in Leder gebunden waren. Am gegenüberliegenden Ende des Raumes war der Schein einer Lampe zu sehen. In diesem Lichtschein stieg ab und zu ein Rauchkringel auf. Es sah aus wie die Signale, mit denen Indianer sich Nachrichten zuschickten. Offenbar saß dort jemand, und der Junge hörte nun eine Stimme barsch sagen: „Wundern Sie sich drinnen oder draußen, aber machen Sie die Tür zu. Es zieht.“ Der Junge gehorchte und schloss leise die Tür.

*Copyright Acknowledgements:*Passage A Michael Ende, *Die unendliche Geschichte*, K Thienemann, 1979.

Every reasonable effort has been made to trace all copyright holders. The publishers would be pleased to hear from anyone whose rights we have unwittingly infringed.

University of Cambridge International Examinations is part of the University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is itself a department of the University of Cambridge.

UNIVERSITY OF CAMBRIDGE INTERNATIONAL EXAMINATIONS
General Certificate of Education Ordinary Level

GERMAN

3025/03

Reading Passage B

October/November 2004

No Additional Materials are required.

This document consists of 2 printed pages.



Passage B

Der Junge guckte vorsichtig um die Ecke. Dort saß in einem großen Sessel ein alter Mann. Er hatte einen schwarzen Anzug an, der abgetragen und staubig aussah. Der Mann hatte eine Glatze, und auf der Nase saß eine goldene Brille. Auf den Knien hielt er ein Buch, in welchem er offenbar gelesen hatte, denn er hatte beim Zuklappen den dicken Zeigefinger seiner linken Hand zwischen den Seiten gelassen. Nun nahm er seine Brille ab, musterte den kleinen dicken Jungen, der vor ihm stand und murmelte: „Ach du liebes Bisschen!“ Dann schlug er sein Buch wieder auf und fuhr fort zu lesen. Der Junge wusste nicht recht, was er tun sollte. Deshalb blieb er einfach stehen und schaute den Mann mit großen Augen an. Schließlich klappte der Alte sein Buch wieder zu und knurrte: „Hör zu, mein Junge, ich kann Kinder nicht leiden. Ich bin ganz und gar kein Kinderfreund. Es gibt bei mir keine Bücher für Kinder, und andere Bücher verkaufe ich dir nicht. So, ich hoffe, dass wir uns verstanden haben!“

Copyright Acknowledgements:Passage B Michael Ende, *Die unendliche Geschichte*, K Thienemann, 1979.

Every reasonable effort has been made to trace all copyright holders. The publishers would be pleased to hear from anyone whose rights we have unwittingly infringed.

University of Cambridge International Examinations is part of the University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is itself a department of the University of Cambridge.

UNIVERSITY OF CAMBRIDGE INTERNATIONAL EXAMINATIONS
General Certificate of Education Ordinary Level

GERMAN

3025/03

Reading Passage C

October/November 2004

No Additional Materials are required.

This document consists of 2 printed pages.



Passage C

Bastian rannte nach Hause. Sein Vater musste ihn wohl kommen gesehen haben, denn als der Junge jetzt die Treppen hinaufstürmte, kam er ihm entgegen gelaufen. Er breitete die Arme aus, und Bastian warf sich hinein. Der Vater hob ihn hoch und trug ihn in die Wohnung. „Mein Junge“, sagte er immer wieder, „mein lieber kleiner Kerl, wo bist du nur gewesen? Was ist dir passiert?“ Erst als sie am Küchentisch saßen und der Junge heiße Milch trank und Frühstücksbrötchen aß, bemerkte Bastian, wie blass und mager das Gesicht des Vaters war. Seine Augen waren gerötet und sein Kinn unrasiert. „Als du nicht von der Schule zurückkamst, habe ich die Lehrer angerufen und erfahren, dass du dort nicht da warst“, erklärte er. „Ich habe den ganzen Tag und die ganze Nacht nach dir gesucht. Ich habe die Polizei losgeschickt, weil ich schon das Schlimmste befürchtete. O Gott, Bastian, was war nur los? Ich bin fast verrückt geworden aus Sorge um dich. Wo warst du denn nur?“ Bastian begann zu erzählen, was er erlebt hatte.

Copyright Acknowledgements:

Passage C Michael Ende, *Die unendliche Geschichte*, K Thienemann, 1979.

Every reasonable effort has been made to trace all copyright holders. The publishers would be pleased to hear from anyone whose rights we have unwittingly infringed.

University of Cambridge International Examinations is part of the University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is itself a department of the University of Cambridge.